

# Jungbaumpflege von der Pflanzung zum „fertigen Baum“

Carl Moritz Bandt

Landkreis Vorpommern Greifswald

„Study Tour“ im Alleenprojekt

03.09.2020

# Inhalt

- Von Lieferung bis zur Übergabe nach der Entwicklungspflege
- Wie geht es weiter nach der Entwicklungspflege?
- Schnittmaßnahmen
- Wässern
- Pflege der Baumscheibe/ Schutz gegen Verbiss und Sonnenbrand
- Baum „fertiggestellt“ am Standort?
- Die Kosten sowie die Wertschöpfung der Pflegemaßnahmen

# Von Lieferung bis Übergabe nach Entwicklungspflege

- Bäume sollten nach „Gütequalität für Baumschulpflanzen“ geliefert werden, das bezieht sich vor allem auf einen durchgehenden Leittrieb, deutlich untergeordnete Seitentriebe sowie eine gute Ballenqualität
- Bei der Pflanzung ist ein moderater Rückschnitt, das großflächige Ausheben und Lockern der Pflanzgrube, sowie ein nicht zu tief gesetzter Ballen wichtig (+10 cm Sackung einplanen!)
- Die Entwicklungspflege von 3 (bis 5) Jahren bis zur Übergabe, hat nach ZTV Baumpflege 2017 zu erfolgen. Besonders auf das regelmäßige Wässern ist Acht zu geben, um den Wurzelverlust bei der Rodung auszugleichen. Eingehende Bäume sind zu ersetzen!



Krone soll zu Ende der Entwicklungspflege  
erneut angehoben werden auf 2,7 m



Dabei muss auch der Rindenschutz auf neue Höhe erweitert werden

# Wie geht es weiter nach der Entwicklungspflege?

- Nach der Übergabe ist der Baum bei weitem nicht „fertig“ und kann am Standort belassen werden.
- Es wird empfohlen alle 2 – 3 Jahre mit geringem Aufwand zu pflegen, bis der Baum mit dem Kronenansatz aus dem Lichtraumprofil heraus gewachsen ist
- Siehe Tabelle 3 ZTV Baumpflege →

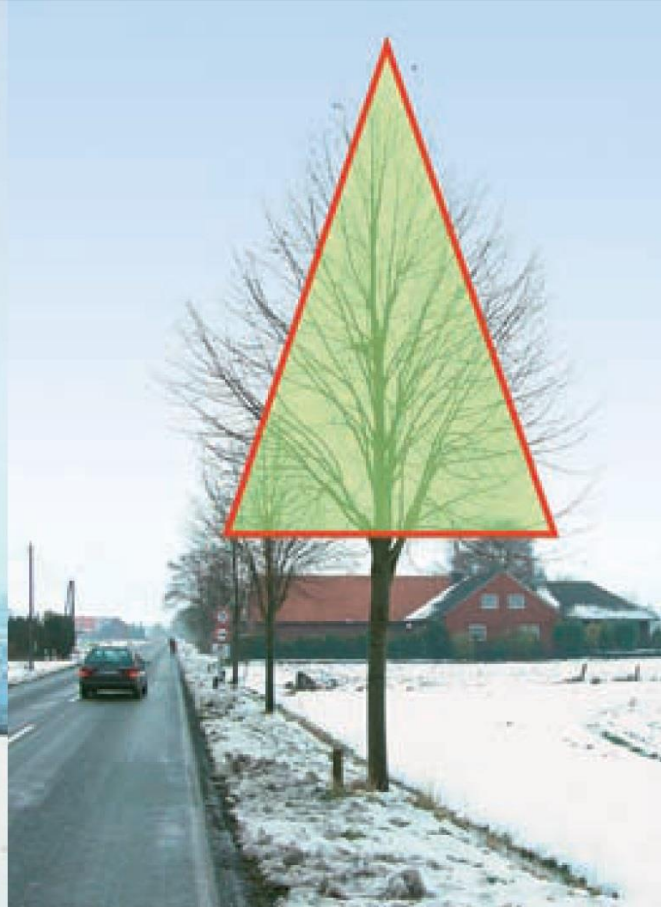
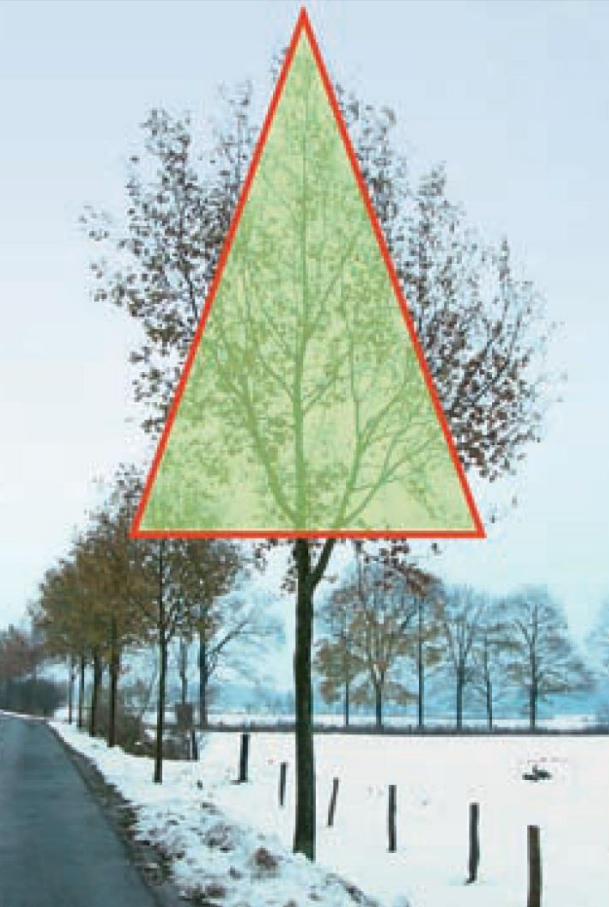
	Phase	Standjahr	Maßnahmen
	Pflanzung		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflanzschnitt gemäß „Empfehlungen für Baumpflanzungen – Teil 1“ und ggf. entfernen der unteren Äste der Krone;</li> <li>• Weitere Maßnahmen nach „Empfehlungen für Baumpflanzungen – Teil 1“ (z. B. Düngung, Anwässern, Baumverankerung).</li> </ul>
Jungbaumpflege in der Jugendphase/Erziehungs- und Aufbauphase	Fertigstellungs- pflege	1	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Bedarf Pflege der Baumscheibe, Wässern, Düngen;</li> <li>• Kontrolle/Korrektur der Verankerung;</li> <li>• Kontrolle/Korrektur von Schutzvorrichtungen;</li> <li>• Stammaustriebe entfernen;</li> <li>• Entfernen trockener und beschädigter Äste.</li> </ul>
	<b>Abnahme</b>		
	Instandhaltungsleistungen zur Entwicklung (Entwicklungspflege)	2	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Bedarf Pflege der Baumscheibe, Wässern, Düngen;</li> <li>• Entfernen trockener und beschädigter Äste;</li> <li>• Kontrolle/Korrektur der Verankerung;</li> <li>• Kontrolle/Korrektur von Schutzvorrichtungen;</li> <li>• Stammaustriebe entfernen.</li> </ul>
		3	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weitere Aufastung, Stamm/Kronenverhältnis beachten;</li> <li>• Bei Bedarf Schnittmaßnahmen nach 3.2.1;</li> <li>• Bei Bedarf Pflege der Baumscheibe, Wässern, Düngen;</li> <li>• Entfernen trockener und beschädigter Äste;</li> <li>• Kontrolle/Korrektur der Verankerung;</li> <li>• Stammaustriebe entfernen;</li> <li>• Ggf. Entfernen des Stabes für den Leittrieb;</li> <li>• Entfernen von Baumverankerungen.</li> </ul>
	<b>Übergabe an den Unterhaltenden, ggf. mit Protokoll und Feststellung des Zustandes der Pflanzung</b>		
Instandhaltungsleistungen zur Unterhaltung (Unterhaltungspflege)		4	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflegemaßnahmen bei Bedarf.</li> </ul>
		5	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflegemaßnahmen bei Bedarf.</li> </ul>
		6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Aufastung</b>, bei Bedarf Kronenschnitt gemäß Abschnitt 3.2.1, weitere Pflegemaßnahmen nach Bedarf.</li> </ul>
		7	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflegemaßnahmen bei Bedarf.</li> </ul>
		8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Aufastung</b>, bei Bedarf Kronenschnitt gemäß Abschnitt 3.2.1, weitere Pflegemaßnahmen nach Bedarf.</li> </ul>
		9	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflegemaßnahmen bei Bedarf.</li> </ul>
		10	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Aufastung</b>, bei Bedarf Kronenschnitt gemäß Abschnitt 3.2.1, weitere Pflegemaßnahmen nach Bedarf.</li> </ul>
		11	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflegemaßnahmen bei Bedarf.</li> </ul>
		12	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Aufastung</b>, bei Bedarf Kronenschnitt gemäß Abschnitt 3.2.1, weitere Pflegemaßnahmen nach Bedarf.</li> </ul>
		13	
		14	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflegemaßnahmen bei Bedarf.</li> </ul>
Erhal- tungs- pha- se*		15	
		16	
		...	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflegemaßnahmen bei Bedarf.</li> </ul>

\* Entspricht der Reife- und Altersphase gemäß Baumkontrollrichtlinien.

# Schnittmaßnahmen

- Reibende, scheuernde Äste, steil stehende Konkurrenztriebe und andere Fehlentwicklungen in der Krone sind zu entfernen
- Vor allem aber muss der Kronenansatz gehoben werden, so dass er sukzessive das geforderte Maß von (4-) 5 bis 7 m erreicht.
- Dazu müssen bei jeder Aufastung die Äste in den unteren 50 - 70 cm entfernt werden. Der astfreie Stammbereich sollte 50 % nicht über- und der Kronenbereich 40 % nicht unterschreiten.
- Generell sollten bei jedem Pflegeschnitt die stärksten Äste entfernt werden um den Leittrieb zu fördern – *zu starke Äste können eingekürzt werden.*

# Wohlbecker und Niederländisches Schnittsystem



Einkürzen von Seitentrieben bei **heterarchischen** Kronen  
Nach Wohlbecker Schnittsystem

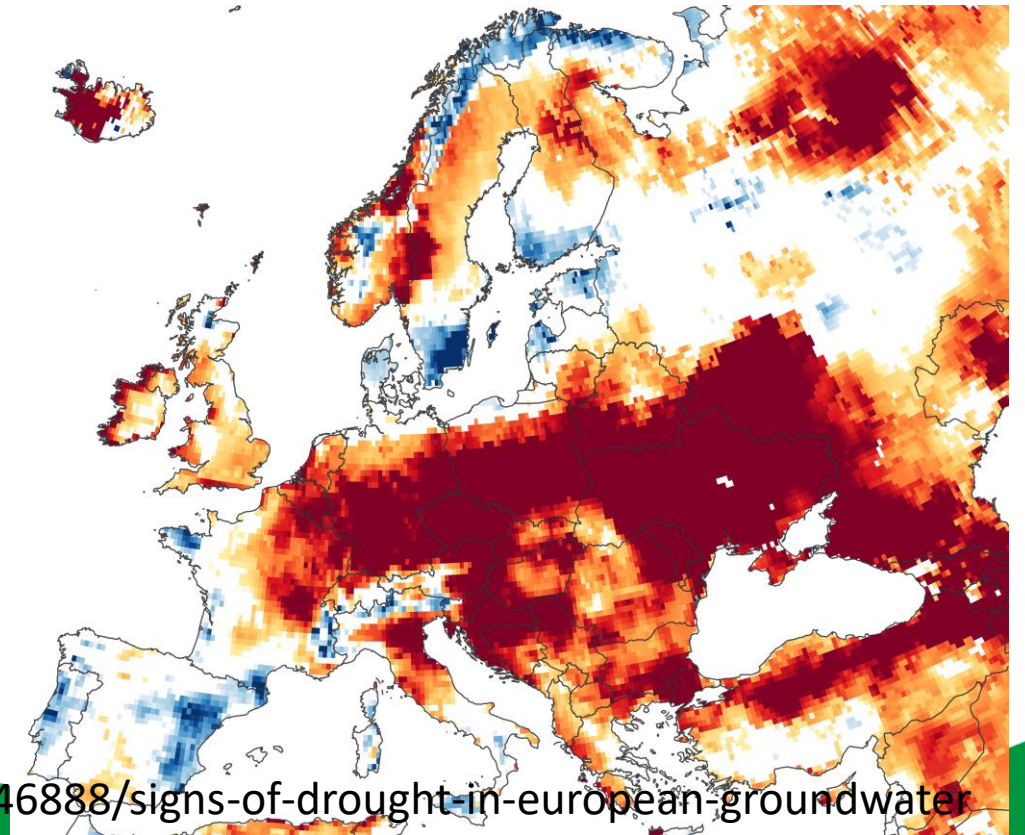
Aus: Uehre 2006

Abbildung 7a + b: Beispiel einer Situation vor und nach dem „Begleitschnitt“ eines jungen Straßenbaums (*Fagus sylvatica*). Der dickste Ast, der in dieser Situation auch Konkurrent für den durchgehenden Haupttrieb war, wurde als erster entfernt. Danach wurden noch zwei andere Äste entfernt

Aus: de Groot 2011

# Wässern

- Das bedarfsgerechte Wässern darf nicht mit der Entwicklungspflege eingestellt werden. Der Baum hat durch das Verpflanzen seine Pfahlwurzel und bis zu 90 % seines Wurzelvolumens eingebüßt!
- Es muss deswegen weiterhin regelmäßig eine größere Menge von 50 – 100 Litern je Baum gegeben werden.
- 10 Bewässerungsgänge /Jahr sollten nicht mehr ausreichend sein! Das Bewässerungsregime muss sich an die klimatischen Umstände anpassen!





# Pflege der Baumscheibe/ Schutz gegen Verbiss und Sonnenbrand

- Bis zum sicheren Einwachsen des Baumes sollte die Baumscheibe von Bewuchs frei gehalten werden. Nach neuer ZTV Baumpflege sollte nicht mit organischem Material innerhalb des Gießringes gemulcht werden.
- Düngung ist nur in Ausnahmefällen nötig und sollte im Bereich der Kronentraufe nach Anwachsens des Baumes erfolgen
- Besonders glattrindige Baumarten wie Ahorn sollten in der Jugend vor Sonnenbrand geschützt werden. Wird der Baum plötzlich frei gestellt, müssen diese Maßnahmen erneuert werden.
- Schutz vor Verbiss sollte sich nach lokalen Wilddichten richten.





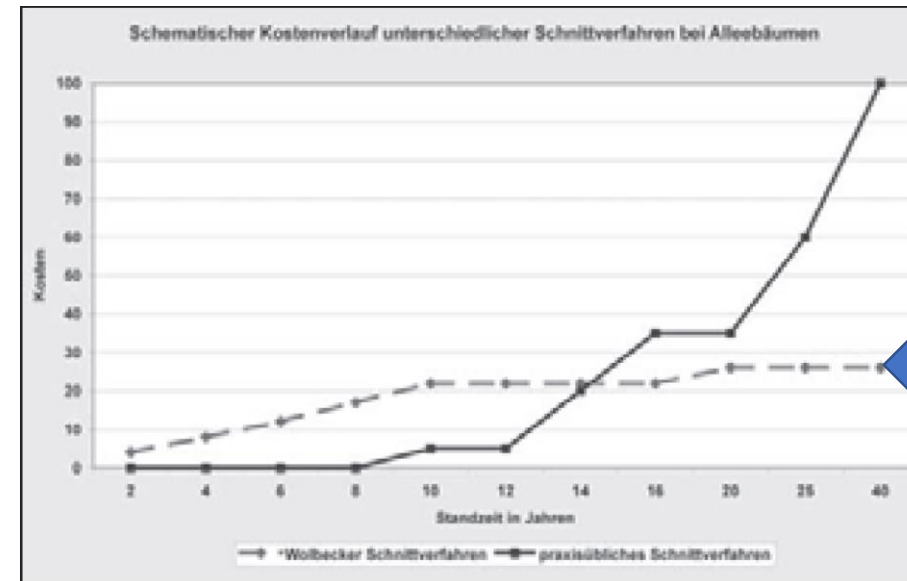
Steil stehender Trieb  
in der Sekundärkrone

# Baum „fertiggestellt“ am Standort?

- Nach 15 bis 25 Jahren ist der Baum in sofern am Standort fertig gestellt, als dass er ohne regelmäßige Pflegemaßnahmen auskommt.
- Die Krone befindet sich in einer Höhe von 5 m bei Bäumen die keine Schleppe bilden, bzw. bei bis zu 7 m bei Schleppenbildenden Bäumen wie Linden oder Kastanien. Damit ist das Lichtraumprofil dauerhaft hergestellt.
- Lediglich Totholz und sonstige Gefahrenäste müssen jetzt regulär entfernt werden
- Besondere Maßnahmen wie die Sanierung des Wurzelraumes oder eine Düngungen nach Bedarf können natürlich möglich sein.

# Die Kosten und die Wertschöpfung der Pflege

- Wenn zügig und regelmäßig gepflegt wird, hält sich der Aufwand in der Summe gering. Großangelegte Pflegemaßnahmen fallen sehr viel stärker ins Gewicht
- De Groot 2011: 200 – 300 € auf 25 Jahre
- Uehre 2003: Geringe Kosten durch frühzeitige Pflege!
- Gehölzwertermittlung: Für 20-jährige Linde: 8.500 € (nach Methode Koch)
- Das Resultat einer kontinuierlichen Pflege sind gesunde Bäume (ohne große Astungswunden!) die lange am Standort Ihre Funktion als Alleebaum verüben können!



# Beispiel Ulme hochaufgeastet!

Foto: Straßenbauamt  
Neustrelitz





# Literatur

- Uehre, Jahrbuch der Baumpflege 2003: Jungbaum-Management
- Uhre, Cleusters, Jahrbuch der Baumpflege 2006: Aktuelle Untersuchungen zum Lichtraumprofil an Straßenbäumen
- Apfelbach et. al., Jahrbuch der Baumpflege 2008: Untersuchungen zum Lichtraumprofilschnitt an Straßenbäumen
- de Groot, Jahrbuch der Baumpflege 2011: Das Konzept des Jungbaumschnittes in den Niederlanden
- Pletzsch, Jahrbuch der Baumpflege 2017: Jungbaumpflege – Kritische Anmerkungen zu Pflanzschnitt, Düngung, Mulch und Bewässerung, einschließlich Baumbewässerungssets